

**Protokoll zur Mitgliederversammlung
des Tischfußballverband Baden-Württemberg e.V.**

Ort:	Jugendhaus Herrenberg Schiessmauer 20, 71083 Herrenberg
Datum:	24.02.19
Uhrzeit:	16:00 – 19:15
Anwesende:	siehe Anwesenheitsliste Alle aufgeführten Personen waren zum Zeitpunkt der Versammlung volljährig - ausser den beiden Junioren aus Neudenu. Da sich der Schriftführer, Dominik Oberacker, entschuldigen lässt, übernimmt Holger Kühl das Protokollieren.
Ablauf:	Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Feststellung der Beschlussfähigkeit (Eintrag in die Anwesenheitsliste)
Stimmberechtigte:	Feststellung der Anzahl der berechtigten Stimmen 22 – somit beschlussfähig (Insgesamt wären es 29 Stimmen im Verband; entschuldigt: St. Leon Rot; Südbaden; Böblingen)
Tagesordnung:	Vorstellung und Verabschiedung der Tagesordnung Diese wurde einstimmig angenommen. <ol style="list-style-type: none">1. Bericht des Kassenwartes2. Bericht des Vorstandes3. Entlastung des Vorstandes & Kassenwart4. Neuwahl Vorstand -> Vizepräsident5. Ausblick 2019 20206. Ordnungsänderungen7. Anträge Sonstiges
Wahlmodus	Auf Vorschlag wurde einstimmig abgestimmt, dass die Abstimmungen offen per Handzeichen durchgeführt wird. Ebenfalls wurde auf Vorschlag abgestimmt, dass die Entlastung des Vorstandes und des Kassenwartes offen per Handzeichen verabschiedet werden.
Bericht des Kassenwartes	Vorstellung der Einnahmen und Ausgaben 2018. (siehe Anhang: „Zahlen & Fakten“, sowie Überschussermittlung) Hinweis zu Abweichung der Summe der Kauttionen: in der Vergangenheit wurden ggf. Kauttionen nicht vollständig an Vereine erstattet. Dies wird zeitnah geprüft und anschliessend informiert. Kontostand zum 31.12.18: 7280,98.- € - gut gehaushaltet und sparsam gewirtschaftet. Spontan wird vorgeschlagen, vorhandenen Rücklagen zur Förderung von Spielerinnen und Spielern einzusetzen, die sich für die WM qualifizieren. Aktuell gibt

es schon eine finanzielle Unterstützung für Teilnehmende an der DM. Der Vorstand nimmt dies auf und wird einen konkreten Vorschlag ausarbeiten.

Weiter wird vorgeschlagen, die Homepage zu überarbeiten und evtl. ein „Forum“ einzurichten, damit sich Kapitäne und andere Funktionsträger leichter austauschen können.

Eine weitere Idee: Geld in Form von finanzieller Unterstützung für die Jugendförderung einplanen (z.B. Spielern, die Training für Junioren anbieten, werden die Fahrtkosten erstattet).

Wichtigste Erkenntnis: Neue Organisation der Sammelspieltag mit „nur“ einem Tisch (Leonhart) führt zu Ersparnis und weniger Aufwand.

Entlastung des Kassenwartes

Einstimmig.

Bericht des Vorstandes

Organisatorisches:

Delegiertenversammlung im März; Angliederung von „Kick It – Stuttgart“ als Tischfußballabteilung in den TSV Schmiden; somit eröffnen sich neue Möglichkeiten, um Tischfußball als Sport weiterhin noch intensiver zu fördern; Saison Oberliga: 2 Teams traten aus Freiburg nicht mehr an, was zu deren Disqualifikation und Umplanung der Spieltage führte.

Neuer e.V.: Jet Sparrows Ulm erhielten mittlerweile auch gemeinnützige Anerkennung;

Ligabetrieb:

Oberliga 10 Mannschaften; Landesliga 20 Teams; positive Rückmeldungen zum finalen Spieltag; im Vergleich zu den Vorjahren weiterhin steigende Zahlen bei gemeldeten Spielerinnen und Spieler. Sindelfinger Kickers schafften die Qualifikationsrunde und auch den Sprung in die 2. Bundesliga. Für Baden – Württemberg ein sportliches Highlight.

Aufsteiger (Landesliga -> Oberliga): TFC Böblingen & TFC Reutlingen II.

Absteiger aufgrund Disqualifizierung TFC Freiburg und TFVS Kick o Mania.

Turnierwesen:

„Sorgenkind“, da stagnierende Teilnehmerzahlen; Rückgang bei Ausrichtung von DTFB Challenger; andererseits mehr TFVBW – Challenger; Erstmals floss Landesmeisterschaft in die Punktwertung der Rangliste ein;

Highlight: ITSF Pro Tour in Pfullingen; 49 Doppelteams und 45 Teilnehmende im Einzel;

Idee aktuell: „weniger ist mehr“ – d.h. weniger Termine für Challenger, mit dem Ziel, dass dann wieder mehr daran teilnehmen.

Champions Battle zum zweiten Mal durchgeführt; hat sich etabliert; v.a. der Reiz, sich dafür zu qualifizieren; Feststellung, dass „Doppelqualifizierung“ die Gesamtzahl der teilnehmenden Teams einschränkte.

Entlastung des Vorstandes

Einstimmig.

Neuwahlen

Vorstand:
Sarah Schwarzkopf tritt als Vizepräsidentin zurück.
Vorgeschlagen wird Marcel Grützner;
Es werden keine weiteren Vorschläge gemacht.

Er wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an (dies wurde im Vorfeld durch Sven Hirt bereits abgefragt)

Kassenprüfer:
Werner Schramm ist noch ein Jahr im Amt;
René Agatz`s Amtszeit endet; er ist bereit, dies weitere 2 Jahre zu übernehmen. Wahl einstimmig. René nimmt die Wahl an.

Funktionsträger:
Christian Weber legt sein Amt als Sportwart nieder;
Raphael Hampel wird vorgeschlagen, dies zu übernehmen. Er wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

Aktuell unbesetzte Funktionsträger:
Frauenbeauftragte(r)
Pressewart | „Online-Referent“
Marketing

Ausblick 2019 | 2020

Championsbattle wird beibehalten; etablierte Sammelspieltage (Ober- u. Landesliga) werden beibehalten; Saison (Liga und Ranglistenturniere) läuft von 01.01. – 31.12.;

Anpassungen Landesmeisterschaft:
Gemeinsame Vorrunden für Damen, Herren, Junioren, Senioren.

Rückmeldungen | Anliegen Mitgliedschaft:
Letzten Spieltag in der Liga früher als Dezember durchführen, da Planungszusammenhang mit möglicher Teilnahme an Aufstiegsrunde; gleichzeitig Termindichte zw. Oktober und Weihnachten.

Anpassung des Regelwerks: Formulierung hinsichtlich der Unterstützung (Nachmelden) von „unten nach oben“. Die Möglichkeit, Spielerinnen und Spieler von der Bezirksliga in die Landesliga | Oberliga; von Landesliga in Oberliga soll leichter verständlich beschrieben werden.

Hinweise zur Satzung und allgemein zu Verbandsdokumenten, dass diese auf gendergerechte Formulierungen und hinsichtlich Abstimmungsprozedere geprüft (z.B. Mehrheitsformulierung) und bei Bedarf angepasst werden.

Haushaltsplan 2019	<p>Kassenwart und Vorstand stellen den aktuellen Haushaltsplan vor. (siehe Anhang „Zahlen & Fakten“)</p> <p>Kalkulierte Einnahmen: 3732,50.- € Kalkulierte Ausgaben: 3396,10.- €</p>
Ordnungsänderungen	<p>Wurden im Vorfeld zusammen mit der Einladung verschickt. Einstimmig angenommen.</p>
Anträge	<p>Wurden im Vorfeld zusammen mit der Einladung verschickt.</p> <p><i>Antrag 1: „Erhebung von Teamgebühren in der Ober- u. Landesliga, insb. zum Ausbau des Schiedsrichterwesens“.</i> 6 Stimmen dagegen; 2 Enthaltungen; 14 dafür; Antrag angenommen.</p> <p><i>Antrag 2: „Erhebung der Spielgebühren für Mannschaften der Ober- u. Landesliga für 2019.“</i> 15 dagegen; 3 Enthaltungen; 4 dafür; Antrag abgelehnt.</p>
Sonstiges	<p>Rückmeldung von Holger Kühl betreffend Resonanz seitens der Mannschaftskapitäne hinsichtlich der Frage, ob am Landesligaspieltag in Konstanz die 11:00 Begegnungen auf 17:00 verlegt werden. Nach 2 Mails und SMS kamen erst Reaktionen.</p> <p>Rückmeldung von den Anwesenden: Bitte auch auf Vorstände zu gehen, wenn kein Feedback kommt. Nun „Problem“, dass sich 1 Team gegen eine Verschiebung ausgesprochen hat. Daher bleibt der Zeitplan wie von der Ligaleitung vorgegeben.</p>

Die fehlenden Rückmeldungen und das mehrmalige Nachfragen, hatte Auswirkungen auf die persönliche Motivation bei Holger Kühl ein Amt bzw. eine Funktion wie z.B. Marketing oder Pressewart zu übernehmen.

Schiedsrichterwesen soll ausgebaut werden (siehe Korrespondenz per Mail im Vorfeld), so dass an den jeweiligen Spieltagen Schiedsrichter zur Verfügung stehen, die selbst „unbefangen“ sind und nicht spielen.

Herrenberg, 24.02.19

Unterschriften


4. Vorsitzender


Schriftführer

Delegiertenversammlung 2019 02 24

Donnerstag, 21. Februar 2019 01:22

Vorstandsbericht

Organisatorisches:

1x Delegiertenversammlung 29.03.2018

Kick it Stuttgart gliedert sich an den TSV Schmiden an - Zeichen für den Sport Oberligaspieltage angepasst aufgrund nicht-antreten von 2 Freiburger Teams Jet Sparrows Ulm werden e.V.

Rücktritt Sportwart Christian Weber (05.01.2019)

Rücktritt Vizepräsidentin Sarah Schwarzkopf (06.02.2019)

Ligabetrieb:

Anzahl Teams:

2017: 10 OL, 16 LL

2018: 10 OL, 20 LL

(2019: 10 OL, 10 LL, 8 BL)

Anzahl Spieler:

2017: 249 (95 OL, 154 LL)

2018: 276 (93 OL, 183 LL)

(2019: 233 (84 OL, 87 LL, 62 BL))

Meister:

LL - TFC Böblingen

OL - Sindelfinger Kickers

Aufstiege:

2. Bundesliga - Sindelfinger Kickers

Oberliga - TFC Böblingen & TFC Reutlingen

Neu dabei:

TK Kirchheim

TFC Ortenau (bereits wieder abgemeldet)

Turnierwesen:

Rückgang von DTFB Challengern (2017: 16 - 2018: 7)

Zuwachs von TFVBW Challengern (2017: 50 - 2018: 88)

Landesmeisterschaft mit 16 Doppeln und 17 Einzel (2017: 17/20)

ITSF Pro Tour Reutlingen mit 49 Doppel & 45 Einzel

Weiterer Erhalt des ChampionsBattle --> Ausspielung 2019

Highlights:

Aufstieg der Sindelfinger Kickers in die 2. BL

Kostenplanung Schiedsrichterwesen

Spieltage

Oberligaspieltage:	6	max. 24 Sätze/Spieltag (4*2*3) (D1=D2, E1=E2, D3=D4)
Landesligaspieltage:	6	max. 42 Sätze / Spieltag (7*2*3)
Summe Spieltage:	12	

Fahrtkosten/Spieltag

Fahrtkosten je km:	0,30 €	
~ Entfernung in km:	60	120 (Entfernung *2 für Hin- und Rückweg)
~ Kosten je Spieltag:	36,00 €	
~ Kostenpro Saison:	432,00 €	

Spielkosten/Spieltag

Kosten pro Satz:	2,00 €	gängige Regelung: 1€ je Satz und je Team
Anzahl Sätze:	16	max. Anzahl Sätze pro Spieltag: 33 (24*OL/42*LL)
~ Kosten pro Spieltag:	32,00 €	
~ Kostenpro Saison:	384,00 €	

Schulungskosten/Jahr

Obmann	100,00 €	Fahrtkosten
Regional	100,00 €	Räumlichkeit/Verpflegung
Summe	200,00 €	

Gesamtkosten/Jahr

Fahrtkosten:	432,00 €
Spielkosten:	384,00 €
Schulungskosten:	200,00 €
Summe	1.016,00 €